

Verzeichnis der Geschenke an das Naturhistorische Museum im Jahre 1907.

1. Zoologische Sammlung.

a) Säugetiere.

Herr Dr. **J. J. David**, Congo: 3 Ginsterkatzen aus dem Semliki-Wald.

„ Cand. zool. **E. Graeter**, Basel: Grosse Hufeisennase aus dem Schemelloch bei Erschwil.

Herren Drs. **P.** und **F. Sarasin**, Basel: *Semnopithecus priamus* Blyth und *Sciurus macrurus* Penn. von Ceylon.

Tit. **Zoologischer Garten, Direktion**: Orang, Schneeopard, Sikahirsch, neugeborene Tiger und Panther.

Herr Prof. Dr. **F. Zschokke**, Basel: 11 Arten schweizerischer Säugetiere in 19 Exemplaren.

b) Vögel.

Herr Dr. **A. Hoffmann**, Basel: Rohrdommel von Wylen.

Herren Drs. **P.** und **F. Sarasin**, Basel: 4 ceylonische Arten.

Herr Dr. **W. Vischer**, Basel: Wasserhuhn vom St. Romai bei Reigoldswyl.

Tit. **Zoologischer Garten, Direktion**: Diverse Arten.

c) Reptilien und Amphibien.

Tit. **Museum Hamburg**: 11 Reptilien-Arten (4 für uns neu).

Herr **Ad. Horni**, Basel: Viper von Arlesheim.

„ Dr. **René La Roche**, Basel: 5 Amphibien und 19 Reptilienarten, Ausbeute seiner Reise in Deutsch- und Englisch-Ostafrika (8 für uns neu).

Herr Cand. zool. **P. Merian**, Basel: 4 Amphibien und eine Schlange von Canada, Österreichische Natter von Pratteln.

Tit. **Museum Neuenburg**: 11 Amphibien- und 20 Reptilienarten (21 neu).

Herr Dr. **J. Roux**, Basel: Salamander und 12 Schlangen aus der Waadt.

Herren Drs. **P.** und **F. Sarasin**, Basel: 4 ceylonische Amphibien und 3 Reptilienarten.

Herr **J. Stuber**, Basel: Bombinator bombinus (L.) aus N. Frankreich.

„ **H. Sulger**, Basel: Österreichische Natter aus dem Val de Bagne.

„ Dr. **A. Vischer**, Urfa: 1 Amphibien- und 7 Reptilienarten (2 neu).

„ Prof. **M. Weber**, Amsterdam: 11 südafrikanische Reptilienarten (4 neu).

Tit. **Zoologischer Garten, Direktion**: 3 Amphibien, 4 Eidechsen, 2 Schlangen, 3 Schildkröten (1 neu).

d) Fische.

Herren **E. Fäsch** und **J. Stuber**, Basel: Squalius cephalus aus dem Rhein.

Herr Prof. **B. Grassi**, Rom: Leptocephaluslarven von Aal und Conger, Messina.

„ Cand. zool. **P. Merian**, Basel: 9 Adriatische Fischarten.

„ Dr. **O. Schröder**, Heidelberg: 1 Adriatische Art.

e) Wirbellose Tiere.

Herr Dr. **A. Gutzwiller**, Basel: 2 Helix adspersa Müll. aus der Gegend von Basel.

„ **V. Jenny**, Makassar: Marine celebensische Mollusken.

„ **P. Merian**, Basel: Spinnen aus Canada.

„ Prof. **Vanhöffen**, Berlin: Caridina-Arten.

Entomologische Abteilung.

- Herr **Chr. Riggenschach**, Basel: Attacus atlas aus Süd-China.
„ **Regnault Sarasin**, Basel: Südamerikanische Schmetterlinge.

2. Osteologische Sammlung.

- Herr **J. B. M. Bielawsky**, Vic-le-Comte: Theridomyskiefer von Romagnat (Puy de Dôme).
„ **Dr. A. David**, Kairo: 2 Phacochoerus- und 2 Zebra-schädel aus der Gegend des Naiwascha-Sees, Britisch Ostafrika.
„ **Prof. Depéret**, Lyon: Gipsabgüsse von Lophiodon Thomasi, Brachyodus und Chalicotherium.
„ **Dr. E. Greppin**, Basel: Hirschhorn aus einer Spaltfüllung bei Hofstetten.
„ **Ed. Harlé**, Bordeaux: Capridenreste aus einer Höhle am Céou (Dordogne).
„ **H. F. Passavant**, Basel: Pferd- und Nashornreste aus dem Löss von Allschwil.
„ **Dr. M. Schlosser**, München: Reste von Diplobune bavarica aus dem Bohnerz von Eselsberg bei Ulm (Tausch).
„ **Prof. Schuchert**, New Haven: Abgüsse amerikanischer Dichobuniden.
„ **Prof. Toulia**, Wien: Abgüsse von Chalicotherium von Eggenburg und Menodus rumelicus.
Tit. **Zoologischer Garten, Direktion**: Diverse Säugetierleichen (Mufflon, Bison, Schneepanther, Puma, Orang etc.).

3. Geologische Sammlung.

- Herr Dr. **A. Buxtorf**, Basel: Jura-Fossilien von der Liesberger Mühle.
- Herren Dr. **A. Buxtorf**, Dr. **G. Niethammer** und Dr. **E. Baumberger**, Basel: Fossilien und Gesteine aus dem Gebiet des Vierwaldstättersees.
- Herr Dr. **E. Greppin**, Basel: Fossilien und Gesteinsproben zum Kartenblatt Gempfen.
- „ Dr. **de Grossouvre**, Bourget: Ammoniten aus dem französischen Jura.
- „ Dr. **A. Gutzwiller**, Basel: Seeigel aus dem Septarienthon von Laufen; *Ostrea cyathula* von einer neuen Lokalität bei Biel-Benken; Gerölle verschiedener diluvialer Schotter; Pflanzenreste aus dem Sепtharienthon von Allschwil; Eichenholz aus den postglacialen Schottern von Birsfelden.
- „ **W. Hotz**, Basel: Gesteine von der Grimselstrasse.
- Herren Dr. **G. Niethammer** und Dr. **E. Greppin**, Basel: Gesteine und Fossilien von den Giswiler Klippen.
- Herr Dr. **Pannekoek van Rheden**, Basel: Gesteinssuite und geologische Demonstrationsstücke aus Süd-Afrika.
- Herren Dr. **H. Philipp**, Jena und Dr. **H. Preiswerk**, Basel: Gesteine aus dem südlichen Schwarzwald.
- Herr Dr. **H. Preiswerk**, Basel: Gesteine und Erzproben aus Norditalien, Norddeutschland und Skandinavien.
- „ Prof. Dr. **C. Schmidt**, Basel: Erze und Gesteine von Schladming in Steiermark.
- Herren Prof. **C. Schmidt** und **W. Hotz**, Basel: Gesteine aus dem Simplontunnel (Stollen II).
- Herren Prof. **C. Schmidt**, Dr. **H. Preiswerk** und **W. Hotz**, Basel: Gesteine und Fossilien aus Graubünden.

Herr Dr. **H. G. Stehlin**, Basel: Serie von Gesteinsproben aus der Umgebung von Oberbipp; zahlreiche Fossilien und Belegstücke aus dem französischen Tertiär, aus dem Mainzerbecken, aus der Molasse bei der Rickenbacher Mühle am Born, aus dem Delsberger Becken, aus dem Laufenbecken und aus dem badischen Oberland.

„ Dr. **A. Tobler**, Java: Eruptiv- und Contactgesteine, Kreideammoniten und Korallen aus Djambi (Südost-Sumatra).

4. Mineralogische Sammlung.

Herr **Dreyfuss**, Sohn, Hegenheim: Molybdän, Wolfram-, Mangan- und Kupfererze aus Queensland.

„ Dir. **T. Engeli**, Basel: Schwefelstufe mit Coelestin aus einer Grube bei Palermo.

„ Dr. **Th. Engelmann**, Basel: Diverse Mineralien.

„ **S. Gintzbürger**, Vancouver: Gediegenes Gold aus dortigen Minen.

„ Cand. zool. **Ed. Gräter**, Basel: Gips- und Kalkspatkrystalle aus dem Hölloch, Kanton Schwyz.

Tit. **Freiwilliger Museumsverein**, Basel: Sammlung von *Ditmar* aus dem Ural, Sibirien und Kamtschatka (1000 Fr.); Mineralien aus Mexiko, gesammelt von Herrn Dr. H. Preiswerk (500 Fr.).

Herren Drs. **P. und F. Sarasin**, Basel: Mineralien von Ceylon: Mondstein, grüne und braune Halbopale von Uduwela bei Kandy, Brauneisensteinkugel aus dem Laterit, eine Pseudomorphose von Brauneisenstein nach Magneteisen.

Herr **H. Sulger**, Basel: Diverse Mineralien.

Verzeichnis der Ankäufe des Naturhistorischen Museums im Jahre 1907.

1. Zoologische Sammlung.

a) Säugetiere.

Cryptoprocta ferox. Schr. von Madagaskar; 3 *Vespertilio Capacini* Bp. von Lugano.

b) Vögel.

Astrapia splendidissima Rothsch. von Neu-Guinea; schweizerische Arten: *Podiceps cristatus* (L.), *Totanus calidris* (L.), *Certhia familiaris* L., *Lanius collurio* juv., *Milvus korschun* (Gm.), *Ciconia ciconia* (L.).

c) Amphibien und Reptilien.

17 chinesische Arten (10 neu) von Herrn Dr. *Woltersdorff*; 14 ostafrikanische (6 neu), Sammlung des Herrn Missionar *Daubenberger*; 11 aus dem Balkan von Dr. *Montandon*; 4 aus Kamerun (4 neu) von *Rosenberg* in London. Hiezu durch *Tausch* mit dem Museum Wiesbaden, Herrn Dr. *Frz. Werner* in Wien und Herrn *G. Schneider* hier 9 Arten verschiedener Herkunft (7 neu).

d) Fische.

Einheimische Arten aus dem Rhein, Vierwaldstättersee, Hallwylersee, Zürichsee, Bielersee, Neuenburgersee und Genfersee; *Protopterus annectens* aus dem franz. Congogebiet.

Entomologische Abteilung.

Walliser Heteroceren (Wulschlegel in Martigny); Tonkin-Insekten und palaearktische Schmetterlinge (Ribbe in Dresden); Schmetterlinge von Dahomey (G. Schneider).

2. Osteologische Sammlung.

a) Eocän.

Zähne (*Palaeohippus*) von Cernay-les-Reims; Zahnreihen von *Lophiodon Cuvieri* aus dem oberen Lutetien von Jouy (Aisne); *Lophiodon*-Reste, *Propalaeotherium*, *Plagiolophus* und Carnivorenzähne aus dem Süßwasserkalk von Buchweiler bei Strassburg; Säugetierfossilien aus den Sanden des Castrais; *Anoplotherium*kiefer aus dem Gips von Argenteuil; *Hyaenodon*kiefer aus dem Süßwasserkalk von St. Hippolyte-de-Caton; umfangreiche Fossilreihen aus den Phosphoriten des Quercy.

b) Oligocän.

Aus den Marnes blanches von Romainville Säugetier- und Vogelreste; Fisch-, Reptil- und Säugetierreste von Soulce im Berner Jura; vortrefflich erhaltene Kiefer von *Palaeomastodon* und *Brachyodus*reste aus dem Fayum, Ägypten; *Rhinoceriden*zähne aus dem Meeresand von Klein-Blauen; *Rhinoceros*-tibia aus der Molasse von Rickenbach; *Halitherium*zähne aus dem Meeressand von Alzey; Vogel- und Krokodilreste aus dem Süßwasserkalk von Gergovia; *Dremotherium*zähne aus dem Süßwasserkalk von Perrier (Puy de Dôme); *Rhinoceriden*zähne von Latou bei Dausse; Säugetierreste aus dem Süßwasserkalk von Marcoin (Puy de Dôme); zahlreiche Fossilserien von verschiedenen Fundstellen im oberen Aquitanien des Département de l'Allier; wenige Reste von Budenheim bei Mainz.

c) Miocän.

Umfangreiche Fossilreihen aus den fluviatilen Schichten des Orléanais; *Rhinoceros*- und *Mastodon*reste

von Givreuil bei Moulins; Zähne von *Hipparion gracile* und *Rhinoceros Schleiermacheri* aus den Flusssanden bei Eppelsheim.

d) Pliocän.

Säugetierreste von Perrier (Auvergne); *Rhinoceros*, *Tapirus*, *Cervus*, *Mastodon* etc. von Vialette (Haute Loire); *Equus Stenonis*, *Cervus*, *Mastodon arvernensis* von Coupet (Haute Loire); reiches Extremitätenmaterial von Wiederkäuern, Hornzapfen von *Palaeoreas* etc. von Senèze (Haute Loire); sehr umfangreiche Serien aus dem Val d'Arno, darunter Mandibel und Skeletteile von *Hyaena robusta*, Zahnreihe eines kleinen Hirsches, *Felis*-kiefer, Schädel von *Ursus etruscus*.

e) Pleistocän.

Ausgedehntes Säugetiermaterial aus dem Val di Chiana (*Elephas*, *Rhinoceros*, *Bos primigenius*, Stirnstück von *Bison priscus*, Stirnstück von *Cervus megaceros*, Schädel und Stangen von *Cervus elaphus*, Stange von *Capreolus capreolus*, *Equus caballus*, *Sus scropha*, schöne Mandibel von *Hyaena spelaea*, *Castor fiber* etc.

3. Geologische Sammlung.

Tertiär-, Kreide- und Jurafossilien aus dem Berner Oberland; Trias- und Juraversteinerungen vom Stanser- und Buochserhorn; Valangien-Ammoniten vom Pilatus; Tertiäre Fossilien aus der Luzerner Molasse; Kreidefossilien aus dem Gebiet des Vierwaldstättersees; Dünnschliffe ostasiatischer Gesteine.

Drei wohlerhaltene Exemplare von *Pentacrinus Nicoleti* aus den Ardennen; diverse *Cidaris*arten und andere Echiniden von tadelloser Erhaltung; zirka 300

Ammoniten aus der Oxfordgrube der Plattenweide nördlich von Nenzlingen; Fossilien aus dem unteren Sequan bei Hofstetten.

Fossile Pflanzen aus verschiedenen Formationen und Lokalitäten (schöne Walchien aus dem Perm, Früchte aus dem Tertiär, Lutetien); Fossilien aus dem Helvetien des Belpberges; zirka 60 Arten von einer französischen Lutetien-Fundstelle; Tertiäre Fossilien von Barton in England und von Tongre in Belgien.

4. Mineralogische Sammlung.

Smaragdstufe aus dem Ural, Bergkrystall mit eingeschlossenen kleinen Bergkrystallen, Mineralien aus dem Binnental, vom Gotthard und aus Graubünden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft zu Basel](#)

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: [19 1908](#)

Autor(en)/Author(s): Sarasin Fritz (Friedrich Karl)

Artikel/Article: [Verzeichnis der Geschenke an das Naturhistorische Museum im Jahre 1907 1170-1178](#)